Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

DJK SpVgg Effeltrich III : Post SV Nürnberg
Freitag, 14.10.2022, 20:00 Uhr

DJK SpVgg Effeltrich III stockt Punktekonto in der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg der DJK SpVgg Effeltrich III im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den Post SV Nürnberg endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 3. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der Post SV Nürnberg mit einem Ersatzpieler antrat.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Zwar brachten Klee / Wetzel Mill / Kölle phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Mill / Kölle mit 3:1 durch. Späth / Eberhardt bekamen es nun mit Fläschner / Danzer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Späth / Eberhardt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Heindl / Rauchmann bekamen ihre Gegner Klenk / Seltsam beim 13:15, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Heiko Mill über die 1:3-Niederlage gegen Jürgen Danzer hinweggetröstet werden musste. Zwischenzeitlich konnte Helmut Späth zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor danach die im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Partie gegen Markus Fläschner aber trotzdem klar mit 1:3. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Jörg Heindl war im Einzel gegen Wolfgang Klenk nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Anlaufschwierigkeiten musste Tobias Kölle zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Lange mit Fabian Wetzel ringen musste Claus-Peter Eberhardt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Johannes Rauchmann hatte gegen Wolfgang Seltsam bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Heiko Mill eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Heiko Mill gewann gegen Markus Fläschner mit 3:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Helmut Späth seinem Gegner Jürgen Danzer beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Jörg Heindl letztlich parat, um Daniel Klee zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.10.2022 gegen den TSV Winkelhaid, während der Post SV Nürnberg am 21.10.2022 gegen die SpVgg Heroldsbach /Thurn antritt.

Statistik:
DJK SpVgg Effeltrich III
Doppel: Mill / Kölle 1:0, Späth / Eberhardt 1:0, Heindl / Rauchmann 0:1
Einzel: H. Mill 1:1, H. Späth 1:1, J. Heindl 2:0, T. Kölle 1:0, C. Eberhardt 1:0, J. Rauchmann 1:0
Post SV Nürnberg
Doppel: Fläschner / Danzer 0:1, Klee / Wetzel 0:1, Klenk / Seltsam 1:0
Einzel: M. Fläschner 1:1, J. Danzer 1:1, D. Klee 0:2, W. Klenk 0:1, W. Seltsam 0:1, F. Wetzel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (10:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").